

alle Organe des Körpers in dem genauesten Zusammenhange, und tropfbare Flüssigkeiten lassen sich leicht aus einer Zelle in die andere übertreiben; und nur unter diesem Gesichtspunkt läßt sich eine gleichförmige Vertheilung der Flüssigkeiten zwischen die starren Theile des Organismus denken, welches doch eine der ersten Bedingungen des Lebens ist.

Aus diesem alle Organe bildenden Zellstoffe sind nun vorzüglich die Kanäle gewebt, welche in den Thieren von vollkommnerem Baue eine bestimmte Säftemasse führen, welche wir das Blut nennen. Das Herz, ein starkes, aus dichten in verschiedenen verwebten Muskelfasern bestehendes Organ, liegt gleichsam am Anfange dieses Gefäßsystems. In den Säugethieren besteht es aus zwei Höhlungen, welche durch eine gemeinschaftliche muskulöse Scheidewand zusammenhängen, und deren jede aus einer Kammer und Vorkammer besteht.

Aus jeder Kammer wird das Blut fortgetrieben in die verschiedenen Organe des Körpers durch eine Art von Gefäßen, die wir die Schlagadern nennen, und kömmt zurück durch ein besonderes Gefäßsystem (die Blutadern), deren Stämme sich in die Vorkammern